

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 46 (1901)
Heft: 27

Anhang: Beilage zu Nr. 27 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zu Nr. 27 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“.

Für Schulen und Vereine!

Anlässlich von Schülerreisen und Ausflügen von Vereinen und Gesellschaften empfehlen wir den sehr günstig gelegenen

Gasthof z. Volkshaus,

Zeughausgasse 9, Bern.

Schöne, grosse Lokalitäten und eine vorzüglich geführte Küche und reelle Getränke setzen uns in Stand, den Bedürfnissen und Wünschen der Tit. Lehrerschaft und Komites in jeder Weise entgegenzukommen. [O V 441]

Bei vorheriger Anmeldung sichert freundliche Aufnahme bei billigster Preisberechnung zu

Hans Schmid, Gerant.

Bäder im Hause! — Telephon Nr. 1048. —

Gasthaus zum „Rössli“

Amden

mit neuem, grossem Saal, empfängt sich Vereinen, Schulen und Touristen, sowie auch Kurgästen. Pension Fr. 3 bis 3 1/2. [O V 443]

L. Eberle, z. „Rössli“, Amden.

Rigi-Staffel

Hotel Felchlin vormals Staffel-Kulm

Auf rechtzeitige briefliche oder telephonische Anmeldungen finden Schulen, Vereine und Gesellschaften Quartier nebst bester Verpflegung zu folgenden Bedingungen:

Schüler- und Gesellschaften-Preise: [O V 330]

Logis per Person... Fr. 1.50

Nachessen: Suppe, 1 Fleisch, 2 Gemüse

und Brot, per Person... „ 1.75

Frühstück: Kaffee, Butter, Honig und

Brot, per Person... „ 1.—

Bestens empfiehlt sich Total: Fr. 4.25

Telephon. X. Felchlin.

Aldorf Kanton Uri.

Gasthaus Krone

in der Nähe des Telldenkmals.

Alt empfohlenes Haus mit grossem Saal für Schulen und Vereine. Gute Betten, gute Küche, reelle Weine, offenes Bier. Prachtige Aussicht aufs Gebirge.

Vertragspreise mit dem Schweizerischen Lehrerverein.

Sehenswürdigkeit: Grosse Sammlung Urnerischer Alpentiere und Vögel, die von jedermann gratis kann besichtigt werden (140 Stück). [O V 428]

Es empfiehlt sich bestens

Joseph Nell-Ulrich.

Speicher Vögelinsegg (Kt. Appenzell).

1 Stunde von St. Gallen.

Prachtige Rundschau auf Bodensee und Gebirge. Lohnendster Ausflugsplatz für Touristen, Gesellschaften und Schulen. Schöne Spaziergänge und Waldungen in nächster Nähe. Reelle Getränke, gute Küche und komfortable Zimmer. Pensionspreis von Fr. 3.50 an. [O V 406] (H 1803 G)

Telephon.

J. Brunner-Thalmann.

Kurhaus Valzeina.

Prätigau (Schweiz).

Kanton Graubünden. Sommer-Luftkurort. 1260 M. über Meer.

Herrliche Gebirgsgegend mit überraschend schöner Aussicht. In frischem Grün und üppiger Waldpartie idyllisch gelegen. Reine, stärkende Alpenluft. Reelle Veltliner Weine, stets frische Alpenmilch, gute Verpflegung. Pensionspreis mit Zimmer Fr. 4.— bis 5.—. Prospekte gratis. [O V 404]

(Zag Ch 64)

L. Dolf-Heinz, Besitzer.

Man wünscht einen 15-jährigen Sekundarschüler für 3-4 Ferienwochen bei einem Lehrer auf dem Lande in Pension zu geben.

Detaillirte Offerten gefl. an Frau M. Waldburger, Paulstrasse 15, Winterthur. [O F 7687] [O V 447]

Stellvertreter gesucht

an die Klasse 3c der Knaben-Elementarschule Schaffhausen für die Zeit vom Herbst 1901 bis November 1902. Besoldung 2300 Fr. Anmeldungen mit Studienausweisen u. Zeugnissen über die bisherige praktische Tätigkeit. [O V 451]

Offerten sub Chiffre Sch. 1083Q an Haasenstein u. Vogler, Schaffhausen.

Pianofabrik
H. Suter,
Pianogasse 14, Enge,
Zürich II,
Pianos sehr preiswürdig
(OF 8855) mit Garantie. [O V 145]

Lugano.

Idyllisch gelegenes, freundliches Heim, mit herrlichen Terrassen und Veranden, prächtigem Park, Bäder etc. bietet Erholungsbedürftigen Pension Villa Stauffer. Pensionspreise Fr. 4.50—5. [O V 414]

Hermann Burger

Bayreuth Bayern, empfiehlt Harmonium für Hausmusik, Kirchen, Schulen, Vereine etc. Preisliste frei. [O V 83]

Adelrich Benziger & Cie.
in Einsiedeln
empfehlen sich für Anfertigung [OV 649] von
= Vereinfahren. =
Grösstmögliche Garantie.
Photographien u. Zeichnungen nebst genauen Kostenberechnungen stehen zu Diensten.
EIGENE Stickerel-Ateliers. —

Wohin sollen wir reisen?

Kanton St. Gallen. I. Kurlandschaft Toggenburg.

1. Wyl. Bahn bis Batzenheid, zu Fuss über Kirchberg (1/2 St.) — Gähwil (1 St.) — Von dort bergan zur Alt-toggenburg oder Idaburg (Ruine, Wallfahrtsort, Kapelle, Wirtshaus) hist. Boden — Abstieg nach Fischingen (1 1/2 St.) (Kloster). Besonders für Schulen zu empfehlen, aber mit Rückweg über Gähwil.

2. Wyl mit T. B. — Lütisburg, idyllisch-romantischer Ort an Thur und Necker — (Burg — Kirche — sehenswerte Brücken). Für Schulen sehr zu empfehlen; geschichtlich und bes. geographisch wichtig. Zurück per Bahn oder zu Fuss nach Batzenheid (1/2 St.).

3. Wyl-Dietfurt. (T. B.) zu Fuss nach Oberhelfenswil, neue Strasse durch Wiesen u. Wald, leicht ansteigend (5/4 St.), Oberhelfenswil, freundl. Bergdörfchen m. schönem Aussichtspunkt („Högg“, 1/4 St. v. Dörfchen). Rückweg nach Lichtensteig (1 St.), sehr lohnend. Für Schulen sehr gut.

4. Wyl-Lichtensteig. (T. B.) Romantisches Städtchen (Rathaus mit Altertumsammlung, Kirche gotisch), Ausflüge von Lichtensteig: a) über Hochsteig (Anstalt, herrlich gelegen, 20 Min.) — Aufstieg z. „Grube“ (3/4 St.), prächtiger Aussichtspunkt mit Sommerwirtschaft, grossem Fernrohr, Waldnähe. — Abstieg über Krinau (1/2 St.) (anmutig in einem Seitentälchen der Thur gelegen) nach Lichtensteig-Bahnhof, schöne Strasse durch Wald und Felsen (1 St.) — Diese Tour wird von Schulen sehr häufig gemacht. — b) Von Lichtensteig über Hochsteig oder Krinau auf die Kreuzegg (Sommerwirtschaft, schöne Aussicht in die Inner-schweiz und das Alpsteingebirge, Churfürsten etc.), Weg durch Alpweiden und schattige Wälder, meist ordentliche Fusswege. — Aufstieg 2 1/2—3 St. — Rückweg über die beiden Alpen „Eggl“ sehr lohnend, nach Wattwil (2 St.). c) Östliche Talseite. — Von Lichtensteig auf die Neutoggenburg (1 1/2 St.), bewaldeter Bergkegel über L. mit Ruinenüberresten, geschichtl. Ort. — Abstieg über Wasserfuh (Passhöhe zwischen Thur- und Neckertal) — von dort schöne Strasse nach Lichtensteig (1 St.). d) „Köbelisberg“ (Sommerwirtschaft mit schöner Aussicht, bes. gegen S.). Weg von L'steig in 5/4 St. zuerst gegen Wasserfuh, dann rechts ab durch den Wald. Sehr lohnend. Abstieg gegen Wattwil, steil, aber lohnend. (1 St.) (Wird fortgesetzt.)

Arth am See, am Fusse des Rigi — Hotel und Pension Adler.

Altbekanntes Haus. Grosse Säle, komfortabel eingerichtete Zimmer. Prachtige Gartenanlage am See. — Pensionspreis Fr. 4.50 bis Fr. 5.50. Gute Küche, reelle Weine. Für Schulen und Gesellschaften der angenehmste Aufenthaltsort und die reduziertesten Preise. [O V 444]

Karl Steiner-v. Reding, Propr.

Schwändi-Kaltbad ob Sarnen in Obwalden.

Offen von Mitte Juni bis Mitte September. Eisenhaltige Mineralbäder, Douchen, von Ärzten anerkannte und bewährte Heilquelle für Schwächezustände. Klimatischer Alpenkurort, 1444 M. über Meer. Ruhiger Aufenthalt, schattige Wälder, sehr lohnende Aussichtspunkte.

Pension (4 Mahlzeiten und Zimmer) von Fr. 5.— an. Es empfehlen sich bestens [O V 399] (O 365 Lz) Kurarzt: Dr. Ming. — Telephon. — Gebr. Alb. & J. Omnin.

Gust. Ad. Hahn,

Schullehrer in Uhlbach (Württemberg), empfiehlt seine seit 1882 in Tausenden von Schulen eingeführten Schultinten in Pulverform. Diese Tinten dicken, satzen, schimmeln nie. Allerbequemste Zubereitung. Apistinte (schwarz), Saphirtinte (bläulich), Korrekturtinte (hochrot). [O V 159]

1 Paket Apis- oder Saphirtinte kostet Fr. 3.30.
2 Pakete „ „ „ „ „ „ 5.10.
3 „ „ „ „ „ „ 6.70.
franko Nachnahme, grössere Posten entsprechend billiger.



bildung verführen, sondern beim Übertragen auf den betreffenden Gegenstand eine andere Ausführung zu wählen. Es gelangen in den geplanten zwölf Heften Gegenstände aller Branchen des Kunstgewerbes zur Darstellung, vom kleinsten Schmuckgegenstand bis zum schweren Eisengitter, elektrische Beleuchtungskörper, Silberservices, Zinnarbeiten, Thürbeschläge, Uhren, Lampen, Möbel, Bucheinbände, Glasfenster, Teppich- und Tapetenmuster, Mosaik etc. In Berücksichtigung des Umstandes, dass Schmuck- und Luxusartikel bereits unendlich viel vorhanden sind, sollen besonders grössere Gegenstände des Handwerks und des Gewerbes Bevorzugung finden. — Der Preis von 2 Mark pro Heft verdient ein ausserordentlich bescheidener genannt zu werden, zumal die beigegebenen Beschreibungen allen Branchen des Kunsthandwerkes es leicht machen, diesen bildlichen Vorlagen materielle Gestalt zu verleihen. — Reich illustrierten Prospekt auf Verlangen gratis und franko.

Bestellungen nimmt jede Buch- und Kunsthandlung entgegen, sowie auch die Verlagsfirma [O V 437]

München, Kaulbachstrasse 51^a.

Vereinigte Kunstanstalten A.-G.

Hochoriginelles kunstgewerbliches Vorlagenwerk!

— Auf! —

Kunstgewerbe-Entwürfe in modernem Stil
von Bruno von Wahl.
Vollständig in 12 Heften.

Jeden Monat wird ein Heft im Format von 35:26 cm. erscheinen, enthaltend je 6 feinste Lichtdruck-Tafeln mit zusammen ca. 20 Entwürfen zu geschmackvollen Gebrauchsgegenständen aller Techniken und jeder Art.

Preis des Heftes 2 Mark.

Die Ungezwungenheit, welche die Befreiung von den fertigen Formen älterer Stilarten mit sich brachte, hat naturgemäss bei den Künstlern, die frei nach ihrer Phantasie schaffen, schon so manche Übertreibung gezeitigt, und es ist deshalb zu befürworten, dass eine gemässigtere moderne Richtung einen gewissen Zwang für die Form, und zwar einen edlen, wieder eingeführt hat, nämlich die Vielgestaltigkeit der Natur selbst. Dass es sich dabei in der Hand eines intelligenten Künstlers nicht um drückende Fesseln für die Phantasie handelt, dürfte bei Betrachtung der herrlichen Blätter unserer neuen Hefte deutlich werden. Über die zeichnerischen und künstlerischen Fähigkeiten des Schöpfers dieser Entwürfe, Lehrers an der städtischen Gewerbeschule in München, und demzufolge auch über seine Berechtigung, als Lehrmeister des modernen Stils aufzutreten, dürfte auf Grund dieser Blätter kein Zweifel obwalten. Die Entwürfe, mit grosser Liebe und Treue direkt an Naturformen aus Tier- und Pflanzenwelt angeschlossen, bieten gegenüber den zahlreichen Abbildungen fertiger Gegenstände den Vorteil, dass sie nicht wie diese zu sklavischer Nach-

Dachsen Rheinfall Hotel Witzig.

Zugleich Eisenbahnstation. Grosse Restaurationslokalitäten und Gartenwirtschaft. Für Vereine, Schulen etc. gut eingerichtet. Bester und bequemster Aussteigeplatz zur Hauptansicht des Rheinfalls (Schloss Laufen mit den Gallerien Fischetz und Känzeli). Zehn Minuten zu Fuss. Schulen haben freien Eintritt. Von da schöner Weg über die Rheinfallbrücke nach Schaffhausen, 30 Minuten. Telegraph und Telefon im Hause. Bekannt gute Küche und reale Landweine. [O V 314]

Flüelen am Vierwaldstättersee

(H 1277 Lz) **Hotel Sternen** [O V 305]

umgebaut und vergrössert, grosser, schöner Speisesaal für 250 Personen; 40 Betten. Vertragspreise mit der Kommission für Erholungs- und Wanderstationen. Extra Begünstigung für Vereine und Schulen. Telephon. Hochachtend: Jost Sigrist.

Restaurant Café BACHTEL

Wald, Kt. Zürich, in der Nähe des Bahnhofes.

Für Stallung ist gesorgt. — Telephon.

Grosse und kleinere Lokalitäten für Schulen, Vereine und Gesellschaften, reingehaltene Naturweine, gutes Bier, kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Bäder im Hause. Klavier zur Verfügung. Gelegenheit zu grössern u. kleinern Ausflügen wie Bachtel, Scheidegg, Lungensanatorium. Unter Zusicherung möglichst billiger Bedienung empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruch bestens. (O V 370) **Heinr. Brunner-Schenkel.**

Hotel Drusberg

Pensionspreis 3 bis 4 Fr.

Bei vier Mahlzeiten Zimmer frei. Grosser Speisesaal für Schulen.

Unteriberg, bei ebener Strasse nur zwei Stunden von Einsiedeln entfernt, wird mit Fuhrwerk in 1 1/2 Stunden erreicht.

Telephon. [V 2250]

Brunnen, Vierwaldstättersee.

Hotel u. Pension z. weissen Rössli.

Altbekanntes, neu renovirtes Haus II. Ranges, nächst der Landungsbrücke am Hauptplatz gelegen.

Prächtiger Gesellschafts-Saal, Raum für circa 200 Personen, speziell der geehrten Lehrerschaft bei Anlass von Vereins-Ausflügen und Schulreisen bestens empfohlen.

Gute Küche. Reelle Weine bei billigsten Preisen.

Es empfiehlt sich

[O V 344]

F. Greter.

Restaurant zum Schützenhaus

Schaffhausen.

[O V 325]

Nächst dem Festplatz der Centnarfeier. Grosse Lokalitäten für Gesellschaften, Vereine und Schulen. Falken-Bier. Reelle Land- und Flaschen-Weine. Telephon. Vom 1. Juli an Tramstation. Grosse schattige Gartenwirtschaft. (Platz für 1500 Personen.)

Höflichst empfiehlt sich

Frau Wanner.

Einsiedeln.

Gasthof z. Storchen.

billige Preise — Saal für 100 Personen — Neu umgebaut.

Hochachtend empfiehlt sich der Tit. Lehrerschaft

[O V 343]

Cl. Frei, Redaktor der „Pädag. Blätter“.

Kleine Scheidegg

(Wengernalpbahn)

Vorzügliches Bahnhofbuffet

bei mässigen Preisen. Grosse Terrasse mit prächtiger Aussicht auf die Gletscherwelt.

Besondere Vereinbarungen für Vereine, Gesellschaften und Schulen auf vorherige schriftliche Anfrage.

[O V 455]

Neue Leitung: Hofweber & Co.

Stellvertreter

gesucht von Mitte August ab auf ca. fünf Wochen in Privatschule. Fächer: Deutsch, Geschichte und Latein (Anfänger). Offerten unter Chiffre O L 456 befördert die Expedition dieses Blattes [O V 456]

Stellvertretung

übernimmt gewandter Sprachlehrer per 23. Juli bis 23. August ert. für Deutsch, Französisch, Englisch, Italienisch resp. Geographie u. Geschichte. Offerten unter Chiffre O. L. 454 an die Exped. [O V 454]

Morschach

ob Brunnen [O V 429]

700 Meter über Meer

Pension

Schwyzerhöhe

Ruhige, aussichtsreiche Lage.

Schöne Zimmer mit Balkon.

Pensionspreis von 4 Fr. an, alles inbegriffen.

J. A. Inderbitzin-Pfyl.

Mit dem grössten Beifall aufgenommen:

Regierungseitig empfohlen.

II. Auflage von

Werner:

„Verwertung, der heimischen

Flora für den Freihandzeichenunterricht“

nebst einem vorbereitenden Teil und Text, 52 Tafeln gr. Folio in reichem Farbendruck und streng methodischem Aufbau. Ein modernes Vorlagenwerk für allgemein bildende und gewerbliche Schulen. Preis 20 M. [O V 153]

Die I. Auflage war in vier Monaten vergriffen.

Ansichtsendungen gerne. Bestellung zu richten an

H. Werner, Elbing, Westpreussen, Inn. Georgendamm 9.

Verlag: Art. Inst. Orell Füssli, Zürich.

Eisenbahnkarte der Schweiz.

Mit Angabe sämtlicher Stationen.

Preis 60 Cts.

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Gesucht:

In eine Schweizerfamilie in Italien eine patentierte, erfahrene Erzieherin. Verlangt wird: Unterricht in allen Fächern der Volksschule, Beherrschung des Französischen und Englischen und Klavierspiel. Mit Zeugnisabschriften und Photographie begleitete Anmeldungen nimmt entgegen die Expedition dieses Blattes unter Chiffre O V. 458 [O V 458]